

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Nr. 10 (N. 5).

Leipzig, Donnerstag den 12. Januar 1928.

95. Jahrgang.

## Redaktioneller Teil

### Unterstützungs-Verein Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen.

Herr D. Gundert i. Firma D. Gundert Verlag in Stuttgart überwies uns

M. 1000.—

aus Anlaß des 50jährigen Bestehens seiner Firma.

Mit dem herzlichen Dank für diese Spende verbinden wir aufrichtige Wünsche für das weitere Blühen und Gedeihen des Unternehmens.

Berlin, den 6. Januar 1927.

Der Vorstand des Unterstützungs-Vereins Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen.

Dr. Georg Paetel. Mag. Schotte. Mag. Paschke.  
Reinhold Vorsteil. Friedrich Fedderse.

### Internationale Statistik der Geistesarbeit im Jahre 1926.

Übersetzung aus »Le Droit d'Auteur«, Bern, Nr. 12, vom 15. Dezember 1927, von Erich Roerner.

III (II f. Nr. 6).

Luxemburg.

Herr Schriftsteller Tony Kellen in Hohenheim bei Stuttgart hat uns die nachstehende Statistik zukommen lassen, die er — wenigstens was das Jahr 1926 betrifft — nach Privatquellen zusammenstellte. Wir danken ihm aufs neue für seine lebenswürdige und nützliche Mitarbeit.

	1925	1926
1. Im Buchhandel erschienene Bücher und Broschüren	40	50 (+ 10)
2. Sonderdrucke aus Zeitungen und Zeitschriften	10	23 (+ 13)
3. Veröffentlichungen der Regierung, Gemeinden und Vereine (amtliche Berichte usw.)	11	40 (+ 29)
4. Veröffentlichungen luxemburgischer Verfasser und im Ausland erschienene Veröffentlichungen über Luxemburg	18	15 (- 3)
Insgesamt:	79	128 (+ 49)

Der Verkauf der aus Deutschland stammenden Bücher hat, wie uns unser Mitarbeiter schreibt, wesentlich abgenommen, und derjenige der Bücher französischer Herkunft ist ebenfalls im Begriff zurückzugehen. Die literarische Produktion Luxemburgs könnte daher zunehmen, wenn das Land nicht so klein wäre. Wir stellen übrigens tatsächlich fest, daß die Zahlen von 1926 mit einziger Ausnahme derjenigen der Kategorie 4 sämtlich höher sind als die von 1925.

### Niederlande.

Wir beschränken uns, wie im vergangenen Jahre, auf die Wiedergabe der Statistik des Nieuwsblad voor den Boekhandel,

wobei wir sie etwas verkürzen. Nachstehend zunächst die von dieser Zeitschrift gebuchten allgemeinen Ergebnisse seit 1917:

Jahr	Bücher u. period. Veröffentl.	Jahr	Bücher u. period. Veröffentl.
1917:	4392	1922:	4237
1918:	4609	1923:	5642
1919:	4129	1924:	6123
1920:	4065	1925:	6332
1921:	3742	1926:	6047

Im vergangenen Jahre stellten wir eine Verlangsamung des von der literarischen Produktion der Niederlande seit 1922 verfolgten Fortschritts fest. Gegenwärtig beobachten wir einen Rückgang, der uns unter den Stand von 1924 zurückführt.

Nach dem Nieuwsblad voor den Boekhandel vom 11. November 1927 zeigt die Statistik nach Wissenschaftsgebieten für die Jahre 1925 und 1926 folgendes Bild:

### In den Niederlanden erschienene Bücher und Zeitschriften.

	1925	1926
1. Allgemeine Werke . . . . .	82	65 (- 17)
2. Theologie, Kirchengeschichte, Erbauungsliteratur . . . . .	556	552 (- 4)
3. Recht, Staats- und Volkswissenschaft, Statistik . . . . .	710	768 (+ 58)
4. Handel, Schifffahrt, Industrie . . . . .	466	450 (- 16)
5. Geschichte, Archäologie, Biographie . . . . .	152	148 (- 4)
6. Geographie, Ethnographie, Reisen . . . . .	180	206 (+ 26)
7. Medizin, Gesundheitspflege, Tierheilkunde . . . . .	145	129 (- 16)
8. Naturwissenschaften, Chemie, Apothekerkunst . . . . .	199	183 (- 16)
9. Landwirtschaft, Viehzucht, Bergwesen, Forstwirtschaft	157	137 (- 20)
10. Mathematik, Kosmographie, Meteorologie . . . . .	115	120 (+ 5)
11. Architektur, Mechanik, Technische Wissenschaften . . . . .	173	145 (- 28)
12. Kriegswissenschaft . . . . .	28	34 (+ 6)
13. Schöne Künste, Kunstgewerbe . . . . .	396	246 (- 150)
14. Philosophie, Moral, Psychologie, Öffentlimus . . . . .	126	136 (+ 10)
15. Erziehung, Unterricht . . . . .	170	185 (+ 15)
16. Schulbücher für Elementarunterricht . . . . .	450	474 (+ 24)
17. Sprachwissenschaft, Literatur, Bibliographie . . . . .	62	45 (- 17)
18. Orientalische und alte Sprachen und Literaturen . . . . .	45	57 (+ 12)
19. Neuere Sprachen und Literaturen . . . . .	510	537 (+ 27)
20. Romane und Novellen, Literarische Zeitschriften . . . . .	668	586 (- 82)
21. Theaterstücke und Vorträge . . . . .	190	168 (- 22)
22. Dichtkunst . . . . .	56	53 (- 3)
23. Jugendschriften, Bilderbücher . . . . .	414	370 (- 44)
24. Adressbücher, Handwerk, Sport, Verschiedenes . . . . .	282	253 (- 29)
Insgesamt:	6332	6047 (- 285)

Neun Klassen sind in Zunahme, fünfzehn in Abnahme. Klasse 3 (Recht, Staatswissenschaft usw.) gewinnt 58 Einheiten. Diese Klasse verzeichnet den größten Fortschritt. Diesem Höchstgewinn steht ein noch beträchtlicherer Höchstverlust gegenüber, nämlich der der Klasse 13 (Kunst, Kunstgewerbe), die 150 Einheiten einbüßt. Die Klassen, die in Abnahme sind, überwiegen die in Zunahme um 283 Einheiten.

Die Gesamtzahl der Produktion der Niederlande umfaßt:

	1925	1926
1. die neuen Bücher . . . . .	3167	2997 (- 170)
2. die Neuauflagen . . . . .	1343	1323 (- 20)
3. die Übersetzungen . . . . .	576	502 (- 74)
4. die Zeitschriften . . . . .	1246	1225 (- 21)
Insgesamt:	6332	6047 (- 285)

Die Übersetzungen haben verhältnismäßig mehr abgenommen als die neuen Originalwerke.